

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

März 1742

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

M A R

Freitag Examen erfolgt

1. Den ganzen Tag Hindost. translatirt. Aus Franz umfing in die Eingebunden Hindost. Catechismus, davon gleich ein Exemplar an die Frau, welche an einer Mohrinnen Frau, die öfter dan in gebeten. Aus Columbo wand mir ein Malab. Buch composit. Die H. Mis. aus Cadellur schreiben. Der Franz. Brief ging fort.
2. Hindost. translatirt den 78. Ps. Mt. Howard besuchte mich. Die Malab. der Thun abgewaschen.
3. Die Morgens die Malab. Dinge Thun gefalten. Den 79 u. 80. Ps. übersetzt. Mich zum Sonntag bereitet.
4. Am diesem Sonntag Malab. gewaschen, geteilt aus 2. Cor: 11, 19 etc. Weddappen und B. Boas wiederholten die Worte. Die H. Hutter proponierte Portag.
5. Den 81, 82 u. 83. Ps. übersetzt.

FLUS

" 42

und bey dem Kasten

6. Jan 84, 85, 86. Pf: absolvit.

7. Jan 87 und 88 Pf. firtig ba Roman

8. Mit dem 89. P: das Ende anzeigt.

9. Im Hindostanische von 90 und 91. P.
translatirt. Nachmittags die Kalat.
Und Thunde abgemessen.

10. Das Morgens die Malab: Dinge, Stund
gefallen. Von 92 n: 93. Pf: überst:
Auss: Sudelar von dem H. Kiernander
2. Brief n: 2000. Oles i aus Franz
von dem H. Dal n: H. Zieglin Brief n:
Briefe gefalten. Auss: schreibt H. Löhme
Nachmittags mich zum Sonntag 6+
erit:

11 An diesem Sonntage Malab: gegen
dient aus 1. Cor: 13, 1 - Alexander d:
Schwermuthe widerfolte die Br.
dies. H. Lutter proponirte Vortrag:
Miss Consett besuchte mich.

M A R T

12. Weil der Mohr nicht zu Roman
so sehr die Missionen Kuchnung für,
keine gemacht. An H. Kiernander
nach Cudelar geschrieben. Dem noch
spät nach Tranquebar an dasige Jhr. Missio-
narios, welche die Kuchnung mit sonder-
13. An den H. Gouv. Panck geschrieben.
den 94, 95, 96, 97: 98. Pf. ver-
X titet. Mr. Hammond ward des
Abends begraben.
14. Des Sonntags nur translatirt
und mit den 99, 100: 101. Pf. fertig
geworden.
15. H. Kiernander aus Cudelar: H. Salo-
mons aus Sadras geschrieben. Aus
gesehen und Mrs Crawford, Consett
Parker besucht.
16. An H. Salomons geschrieben. Nach
mittags die Malab: Landstrunde abge-
mahlet. Da die Mohren ihre Jahresfest
Pila feiern wegen der beiden Landstrunden Hasen
Hasen : wird Cham Baka der invitirt fath
gung ist zu thun : so mitan ihre Illumination

M L R T

22. Gestern Mittags sprach Mr. Eyre
den Vizepräsidenten des Cudelariff
H. Mis. zu mir, und fuhr früh um
8. Uhr zu ihm ins 100. Storn Pagode.
Er sprach nach Cudelar an die H.
Missionarien. Das Abend nach 8. Uhr
sah ich noch Briefe von H. Dal, Mons.
Kramer, H. Gouv. Parck H. Kiernander.

23. Von 104. absolviert. Day. Trang
an die H. Mis. v. Mons. Kramer; nach
Cudelar an H. Kiernander. B. nach
Palliacatte an den H. Brand gesprochen.
Ben. Nachmittags die Malab. Lot. Hün-
de abgemastet, auch 3. Hunde ge-
lassen.

24. Die Malab. Hunde abgemastet.
den 105. P. übersteht. Außgerufen
v. mit Mrs Crawford gesprochen. Noch
spät Besuch gehabt. Ming zum Sonntag
berufen. The Augusta Capt. Goring kam
nach Mittags von Bengalen an.

25. An diesem Sonntag Malab. gerichtet
aus 1. Test: 4, 1-7. Alexander v. Schawer,
mutu repetitur. H. Hutter proponirt.
Portug:

26. von 106. Ps. translatirt.
27. Weil der Most nicht zu kochen, so da andere
Geschäfte besorget. ist ausgegangen. und mit
Mr. Howard geschrieben wegen der Mission
dafür die nach Bengalen geschickten worden
28. Hindost. gelesen. Capt. Vass Ram nach
Mittag um 3. Uhr an. Au den H. Gov.
Panck nach Franz. H. Kiernander nach
Cudelar geschrieben
29. von 107. u. 108. Ps. absolvirt. In
Harkara liest das Buch, die Refutation
in Alcoranum. Cham Bahadur hat es gelesen
30. von 109. u. 110. Ps. translatirt. Die
Malab: Letzt Stunden abgeschrieben.
31. Die Malab: Dinge Stunden gehalten. von III. 112.
113. 114. Ps. absolvirt. Mich zum Sonntag
berichtet. Auf Cudelar schreiben die Briefe
In Miss. u. senden die Landtschrift auf 100.
Pag: Für und Freiß für die Geld.
Haben in alle Zeit für diesen Monat
aus, bringe mir alle Briefe im Christi
bitter Erden und Heben willen.